

Aus der Gemeinderatssitzung vom 11.05.2021

Breitbandausbau

Die Gemeinde Moosinning hat in der März Sitzung beschlossen, am Bundesförderverfahren zum Breitbandausbau teilzunehmen. Über dieses Verfahren können ca. 205 sogenannter „weißer Flecken“, das heißt Haushalte mit einer aktuellen Versorgung von weniger als 30 Mbit, mit Breitband versorgt werden. Die CSU-Fraktion hat daraufhin einen Antrag gestellt, über das bayerische Förderprogramm weitere 75 Adressen im Außenbereich mit Breitband zu versorgen. Dies wurde von der Verwaltung und dem beteiligten Ingenieurbüro geprüft, der Eigenanteil der Gemeinde liegt für diese Haushalte jedoch leider bei über 1.000.000 €. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen wurde von diesem Ausbau deshalb abgesehen. Weiter wurde gebeten, private Anbieter zum innerörtlichen Eigenausbau zu motivieren. Die Anbieter wurden angefragt, einer hat Interesse an weiteren Gesprächen angemeldet.

Friedhof Eichenried - Baumurnengrab

Die Bürgerschaft Eichenried hat vorgeschlagen, auf dem neuen Teil des Friedhofes Eichenried ein Baumurnengrab zu errichten. Baumurnengräber sind eine Form der naturnahen Bestattung, bei der Urnen um einen Baum herum ohne eigene Grabstätte beigesetzt werden. Dem Vorschlag wurde zugestimmt. In den nächsten Monaten soll die konkrete Ausführung ausgearbeitet werden. Die Umsetzung ist für 2022 vorgesehen.

Jahresabschluss der Gemeinde Moosinning 2020

Der Jahresabschluss 2020 schließt im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben von 11.312.086,78 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben von 7.135.026,43 €. Der allgemeinen Rücklage konnten 370.840,25 € zugeführt werden. Der Rücklagenstand betrug am 31.12.2020 1.169.890,47 €. Demgegenüber stehen Schulden in Höhe von 430.816,48 €.